

Reprise (1)

auch: Wiederaufführung

Wiederaufnahmen eines Theaterstücks in der alten Inszenierung oder eines lange nicht gespielten Films in den Spielplan werden oft *Reprisen* genannt. Im Kino können Reprisen Versuche sein, durch Wiederholungen die Verwertungsketten von Filmen zu verlängern oder sogar zu erneuern (man denke an die langen Verwertungsgeschichten der Disney-Filme). Man spricht aber auch bei vielen Retrospektiven von *Reprisen*, wohl in Anlehnung an die wirkungspsychologische Idee, mit der Wiederaufführung im Kino auch situativ an die Erlebniserinnerungen von Zuschauern an die Erstbesichtigung anzuknüpfen (die Bezeichnung ist bei der Ausstrahlung älterer Filme im Fernsehen ganz unüblich).

Referenzen

[rerun](#)

From:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/doku.php/r:reprise1-9379>

Last update: **2017/10/25 11:14**

